



Anfrage

Datum: 07.05.2025

Vorlage: AF/012/2024-1

Status: öffentlich

Antwort zu Stand Umsetzung Photovoltaikanlage auf den städtischen Gebäuden Bauhof und Kläranlage; Anfrage Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge:

Datum Gremium

Zuständigkeit

Rat der Stadt Sarstedt

Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Die Beantwortung der Anfrage ist als Anlage beigelegt.

Anlage(n):

Beantwortung der Anfrage und weitere Anlagen

Frau Bürgermeisterin Brennecke
Steinstraße 12
31157 Sarstedt

Sarstedt, 06. Juli 2024

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Brennecke,
wir bitten Sie um Beantwortung der beigefügten Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen,

Claudia Günther, Christof Gebhardt, Johann Härke, Gabriele Ruddigkeit

Anfrage

Stand Umsetzung Photovoltaikanlage auf den städtischen Gebäuden „Bauhof“ und „Kläranlage“

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt vom 25.11.2021 wurden die im April beziehungsweise Juli 2021 fertiggestellten schriftlichen Impulsberatungen „Bauhof“ und „Kläranlage“, die für die Stadt Sarstedt von dem Unternehmen „Target GmbH“ erstellt worden sind, vorgestellt. Die Impulsberichte kommen zu dem Ergebnis, dass beide Gebäude sehr gut für eine Ausstattung mit Photovoltaikanlagen geeignet seien.

Sowohl die trockenen Sommer der letzten beiden Jahre, als auch die starken Überschwemmungen und Hochwasser in weiten Teilen Deutschlands im ersten Halbjahr dieses Jahres, haben erneut unterstrichen: Die menschengemachte Klimakrise schreitet voran. Die Bundesregierung hat sich ambitionierte Klimaziele gesteckt und im Gebäudeenergiegesetz auch die besondere Vorbildfunktion der Kommunen bei der raschen Umsetzung der Transformation der deutschen Energieversorgung hin zu erneuerbaren Energieträgern hervorgehoben.

Unsere Fragen vor diesem Hintergrund:

1. Welche Schritte wurden bisher von der Stadtverwaltung seit dem 25.11.2021 vorgenommen, um die Empfehlungen der Impulsberatungen in die Tat umzusetzen?
2. Wie sieht der weitere Zeitplan zur Umsetzung der Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden des städtischen Bauhofes und der Kläranlage durch die Stadt Sarstedt aus? Sind die finanziellen Mittel zur Umsetzung dieser Maßnahmen im Haushalt des Jahres 2025 der Stadt Sarstedt eingeplant?

Kommunalaufsicht des Landkreises Hildesheim
Marie-Wagenknecht-Straße 3
31134 Hildesheim

Sarstedt, 24.03.2025

Anfrage gemäß § 170 NKomVG

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß §170 NKomVG rufen wir Sie als zuständige Stelle zur Sicherstellung der Erfüllung der Aufgaben der Kommunen an.

Wir haben als Fraktion im Stadtrat Sarstedt am 06. Juli 2024 auf Basis von § 56 NKomVG eine schriftliche Anfrage an unsere Hauptverwaltungsbeamte Frau Brennecke gerichtet und in dieser um Auskünfte zum Bearbeitungsstand von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden gebeten.

Diese Anfrage finden Sie zur Kenntnis auch noch einmal beigelegt.

Bis zum heutigen Tag haben wir keinerlei mündliche oder schriftliche Antwort unserer Hauptverwaltungsbeamtin zu diesem Thema erhalten.

Wir bitten Sie daher, die Hauptverwaltungsbeamte der Stadt Sarstedt auf ihre Verpflichtung zur Erteilung von Auskünften in allen Angelegenheiten hinzuweisen und sie zu einer schriftlichen Antwort bis zur nächsten Sitzung des zuständigen Fachausschusses am 23.04.2025 zu verpflichten.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass wir ihre Stelle nun leider bereits zum vierten Mal in der laufenden Ratsperiode anrufen müssen, da die Stadtverwaltung Sarstedt die Beschlüsse der Vertretung nicht in einer angemessenen Frist umgesetzt oder Auskunftersuchen nicht in einer angemessenen Frist beantwortet hat. Bereits im März letzten Jahres sowie Februar und August vorletzten Jahres erfolgte eine Umsetzung der getroffenen Beschlüsse durch die Stadtverwaltung erst nach dem Einschalten und der Intervention Ihrer Stelle.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns bereits im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen,

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat Sarstedt
Claudia Günther, Fraktionssprecherin
Christof Gebhard, Johann Härke, Gabriele Ruddigkeit

Anfrage:

Stand Umsetzung Photovoltaikanlage auf den städtischen Gebäuden „Bauhof“ und „Kläranlage“ zum 27.03.2025

Frage 1: Welche Schritte wurden bisher von der Stadtverwaltung seit dem 25.11.2021 vorgenommen, um die Empfehlungen der Impulsberatungen in die Tat umzusetzen?

Antwort: Es wurden zwei Planungsbüros für die PV-Vorplanung bis zur Ausschreibung beauftragt: Der Auftrag für den Bauhof wurde am 15.02.2024 und der Auftrag für die Kläranlage am 29.04.2024 vergeben.

Die Entwürfe für die maximale Belegung der Dachflächen beider Liegenschaften liegen vor.

Die Netzverträglichkeitsprüfungen sind abgeschlossen.

Die Statikprüfung für den Bauhof hat ergeben, dass keine zusätzliche Verstärkung der vorhandenen Dachkonstruktion nötig ist.

Die Statikprüfung für die Kläranlage erfolgt im Frühjahr. Es wird aber ein ähnliches Ergebnis erwartet wie beim Bauhof.

Für die PV-Überdachung der Trocknungsanlage auf der Kläranlage musste ein Bauantrag gestellt werden; die Baugenehmigung ist im April 2025 eingegangen.

Für die Ausschreibung für den Bauhof wird aktuell noch die Elektroplanung durchgeführt, um das Notstromaggregat und den geplanten Speicher optimal einzubinden.

Die Vorbereitung der Ausschreibung für die Kläranlage steht kurz vor dem Abschluss.

Im März 2025 wurde außerdem die Ingenieurtechnische Betreuung und Umsetzung einer BHKW-Errichtung und eines Energiedispatching auf der Kläranlage beauftragt. Das BHKW zur Klärgasverstromung soll die ausgefallene Mikrogasturbine ersetzen. Das Energiedispatching soll das optimale Zusammenspiel von BHKW und PV-Anlage regeln. Dies muss bei der Planung der PV-Anlage berücksichtigt werden.

Frage 2a: Wie sieht der weitere Zeitplan zur Umsetzung der Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden des städtischen Bauhofes und der Kläranlage durch die Stadt Sarstedt aus?

Antwort:

Die Ausschreibungen sind noch vor den Sommerferien geplant.

Nach den Sommerferien/im Herbst 2025 soll die Installation der PV-Anlage auf beiden Dächern beginnen.

Die voraussichtlichen Leistungen liegen bei 230 kWp (Bauhof) bzw. 190 kWp (Kläranlage).

Frage 2b: Sind die finanziellen Mittel zur Umsetzung dieser Maßnahmen im Haushalt des Jahres 2025 der Stadt Sarstedt eingeplant?

Antwort:

Für den Haushalt 2025/2026 sind die notwendigen Haushaltsmittel eingeplant.

(Kläranlage 430.000,00 Euro, Bauhof 350.000,00 Euro).

Sarstedt, den 17. April 2025

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Heike Brennecke', written in a cursive style.

Heike Brennecke
Bürgermeisterin